

Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

TTV 1951/66 Stadtallendorf II : SV Buchonia 1912 Flieden
Samstag, 20.04.2024, 19:30 Uhr

Oehlmann tütet den Sieg für den TTV 1951/66 Stadtallendorf II ein

Auch dank der ungeschlagenen Gasio und Oehlmann konnte der TTV 1951/66 Stadtallendorf II das Heimspiel gegen den SV Buchonia 1912 Flieden in der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte mit 7:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 15. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Sebastian Oehlmann das für die Mannschaft siegbringende Einzel bereits vor dem letzten Match des Tages fixierte.

Der Verlauf im Einzelnen: Gasio / Oehlmann konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Snasel / Viel beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Mit nur einem Satzverlust gingen Schmitt / Chmelevkis gegen Hobl / Zaloudik durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Guillermo Gasio holte mit einem 11:8, 14:12, 6:11, 11:2 gegen Dusan Snasel einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Sebastian Oehlmann gelang es, Lukas Hobl im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Jochen Schmitt bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Florian Viel. In toller Verfassung präsentierte sich Aleksandras Augustas Chmelevkis im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jan Zaloudik. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV 1951/66 Stadtallendorf II und des SV Buchonia 1912 Flieden. Guillermo Gasio machte mit Lukas Hobl bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Durch diesen Sieg liegt Gasio nun bei einer Saison-Bilanz von 8:2, während Hobl nach diesem Einzel eine Statistik von 16:14 zu verbuchen hat. Sebastian Oehlmann konnte Dusan Snasel in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte daraufhin Jochen Schmitt beim 2:3 gegen Jan Zaloudik leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:13 für Schmitt und 9:1 für Zaloudik seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TTV 1951/66 Stadtallendorf II 6 Punkte, SV Buchonia 1912 Flieden 3 Punkte. Aleksandras Augustas Chmelevkis konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Florian Viel beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTV 1951/66 Stadtallendorf II am 21.04.2024 gegen den Sportclub Niestetal möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 21.04.2024 gegen den Gießener SV II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTV 1951/66 Stadtallendorf II

Doppel: Gasio / Oehlmann 1:0, Schmitt / Chmelevkis 1:0

Einzel: G. Gasio 2:0, S. Oehlmann 2:0, J. Schmitt 0:2, A. Chmelevkis 1:1

SV Buchonia 1912 Flieden

Doppel: Snasel / Viel 0:1, Hobl / Zaloudik 0:1

Einzel: L. Hobl 0:2, D. Snasel 0:2, J. Zaloudik 2:0, F. Viel 1:1